

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Die Virus- Lüge	13
Grippe oder Corona?	13
Keine Übersterblichkeit	16
Corona-Kranke und Intensivbehandlung	29
Das Virus mutiert	43
PCR-Test und Inzidenzzahl	54
Impfen, impfen, impfen	64
Kollateral- und Impfschäden	103
Geimpfte und Ungeimpfte	128
Masken	144
Wieso das alles?	151
Alles schon mal dagewesen	151
Grundrechte	169
Null- Covid	192
Wer steckt dahinter?	197
Der Weg in die Unfreiheit	208
Die Zwangsmethoden Bidermans	242
Isolation, Monotonie, Sinnesentzug	247
Monopolisierung der Wahrnehmung	261
Induzierte Entkräftung und Erschöpfung	279
Bedrohungen, Erzeugung von Angst	284
Gelegentliche Ablenkungen und Nachsichtigkeiten	300
Demonstration von Allmacht und Allwissenheit	303
Degradierung	311
Durchsetzung trivialer Forderungen	315
Schlussworte	333

Einleitung

Beim Verfassen dieses Buches musste ich mich sputen. Denn Gesundheitsminister Jens Spahn hat gesagt, am Ende des Winters [2021/2022] werde ziemlich jeder in Deutschland geimpft, genesen oder gestorben sein. Er hat mir also vorhergesagt, dass ich vermutlich nicht mehr lange zu leben habe. Da war dann Eile angesagt. Oder Vernunft. Deshalb habe ich einfach beschlossen, Herrn Spahn nicht zu glauben. Das sollten auch Sie tun. Sie werden im Laufe dieses Buches auch mehrfach erkennen warum.

Eigentlich passiert in Deutschland gerade etwas, was in manchen Bereichen so neu gar nicht ist. Das Land wird mit einem medialen Trommelfeuer überzogen. Ich meine mit einem neuen. Seit Jahren gibt es ja schon eines, an das wir uns quasi schon gewöhnt haben. Man denke an die überzogene Hysterie bei der Berichterstattung über den Klimawandel. Auch in diesem Bereich müssen wir unbedingt dringend handeln und umdenken, weltweit. Andernfalls müssen wir alle sterben. Ganz sicher.

Tauscht man ‚Klimawandel‘ gegen ‚Corona‘ aus, so scheinen sich manche Texte und Warnungen zu gleichen. Allerdings geht man nun noch einen Schritt weiter, man legt sozusagen einen höheren Gang ein. Im Rahmen der Corona-Krise werden die Versammlungs- und Meinungsfreiheit mit Füßen getreten, aber von den Medien kaum thematisiert und erst recht nicht angeprangert. Durch die mediale Dauerberieselung in Sachen Corona und der damit einhergehenden Unterdrückung kritischer Stimmen und Studien, die dem Mainstream widersprechen, wird der Bürger in dem Glauben gelassen, dass das mit der Gefahr durch das Corona-Virus zweifellos alles so ist, wie wir es von den Medien zu hören oder zu lesen bekommen. Ganz sicher.

Dass die Realität aber vermutlich ganz anders ist, erfährt der normale Bürger nicht. Soll er auch nicht. Und weil die einseitige Berichterstattung so gut mit dem Thema ‚Klimawandel‘ geklappt hat, wendet man genau dieselben Methoden nun auch beim Thema Covid-19 an. Völlig überzogene und manipulative Berichterstattung. Aufbausuchen eines durchaus existierenden Ereignisses zu einer globalen Gefahr, die unser sofortiges Handeln erfordert.

Nur, man kann nun einen Schritt weiter gehen und wegen einer vermeintlichen tödlichen Gefahr garantierte Grundrechte massiv einschränken. Ausgangssperren, Geschäftsschließungen, Maskenzwang – das ganze Programm. Und nur wenige protestieren. Nahezu alle machen mit! Wieder einmal hat man es geschafft, die Menschen hinters Licht zu führen.

Durch die Angstmache und Hysterie wird der Blick der Bürger für das verstellt, was gerade in Deutschland und anderswo passiert. Grundrechte werden abgeschafft bzw. restriktiv zugestanden, demokratische Grundsätze werden mit Füßen getreten, totalitäre Strukturen werden geschaffen und salonfähig. Schritt für Schritt sollen wir durch viel Propaganda und entsprechende Berichterstattung umerzogen werden. Das klappt ganz gut. Und es wurde auch entsprechend gut vorbereitet.

Ich werde in diesem Buch eindeutig nachweisen, dass es wegen des Virus keinesfalls eine deutliche Übersterblichkeit oder eine außergewöhnliche Belastung des Gesundheitswesens gibt. Wir werden sehen, dass die Corona-Maßnahmen viele Kollateralschäden nach sich ziehen werden und die Impfung nicht annähernd so wirkt wie uns erzählt wird. Zudem werden wir erkennen, dass die Impfungen durchaus nicht ungefährlich sind und dass sie ständig wiederholt, also aufgefrischt werden müssen.

Es wird sich herausstellen, dass die Behauptungen der Politiker auf Sand gebaut oder sogar gänzlich gelogen sind.

Was sich so vermeintlich als Verschwörungstheorie anhört hat aber einen tieferen Hintergrund. Denn wenn man die Mechanismen kennt, die angewendet werden, um eine sog. »Gehirnwäsche« vorzunehmen, dann wird man Parallelen zur den Corona-Maßnahmen nicht von der Hand weisen können. Im Gegenteil! Alle Methoden, die »zum Brechen« eines Gefangenen angewandt werden, spiegeln sich in den uns übergestülpten Corona-Maßnahmen wider!

Dabei fing alles ganz harmlos an. Erinnern Sie sich?

Als zu Beginn des Jahres 2020 die ersten Meldungen über ein "neuartiges Coronavirus" aus China zu uns kamen, reagierten Politik und Medien entspannt und verharmlosend. "Rechte Verschwörungstheoretiker", seien die, die etwas von geplanten 'Ausgangssperren' verbreiteten. Auch entstanden damals schon die Worte "Lockdown" bzw. "Shutdown", Bezeichnungen für Einschränkungen, die eingeführt werden sollen – was die Bundesregierung selbstverständlich sofort abstritt.

Beispielsweise am 14. März 2020 schrieb ntv mit Berufung auf das Bundesgesundheitsministerium:

»Das Bundesgesundheitsministerium hat die Bevölkerung vor Falschnachrichten und Panikmache in der Corona-Krise gewarnt. Ein Sprecher von Minister Jens Spahn bestätigte gegenüber ntv.de, dass an Gerüchten über einen angeblich bevorstehenden 'Lockdown' absolut nichts dran sei. »Achtung Fake News«, schrieb das Ministerium auch auf Twitter. "Es wird behauptet und rasch verbreitet, das Bundesministerium für Gesundheit/die Bundesregierung würde bald massive

weitere Einschränkungen des öffentlichen Lebens ankündigen. Das stimmt NICHT! Bitte helfen Sie mit, ihre Verbreitung zu stoppen.«
Dieses Dementi hielt genau zwei Tage! Denn am 16.3.20 wurde der erste Lockdown beschlossen!

Der hörige und konditionierte Bürger tat dann auch brav, was ihm der Staat sagte und vorschrieb. Der Obrigkeitsglauben ist stark ausgeprägt in Deutschland. So kann der Staat problemlos Grundrechte außer Kraft setzen und Gesetze durchsetzen, die vorher nicht möglich gewesen wären.

Man kennt die Geschichte des Frosches, der in einen mit Wasser gefüllten Topf gesetzt wird, den man dann ganz langsam erhitzt. So ähnlich ergeht es uns Bürgern nun auch. Wir werden nicht ins heiße Wasser geworfen. Langsam, ganz langsam erhöht man die Grausamkeiten. Noch ein Lockdown, dann noch einer und dann halt wieder verlängern. Das geht seit zwei Jahren so. Und es ist kein Ende abzusehen. Erst müssen wir in den Lockdown, um Weihnachten zu retten, dann ist Weihnachten immer noch Lockdown. Und dann wird er verlängert, um Ostern zu retten - und Ostern ist immer noch Lockdown.

Irgendwie drängt sich der Verdacht auf, dass man auszuloten versucht, wie weit man gehen kann, wie weit man die Menschen drangsalieren, beschränken und bevormunden kann, bis sie sich zur Wehr setzen. Wie man sieht, ist gefährliche Gegenwehr kaum vorhanden. Man hat alles unter Kontrolle. Die max. 10% Abweichler wie Querdenker und Co. werden stigmatisiert, als Verschwörer bezeichnet, in die rechte Ecke gedrückt und sogar von anderen Bürgern beschimpft. Notfalls zieht man den Verfassungsschutz aus dem Ärmel. Und wer mag das schon. Diese Methoden werden gleichermaßen bei Klimas als auch bei Corona-Kritikern angewandt.

Es gibt bei uns zwar keine Kriege mehr, aber dennoch kämpfen wir mit aller Kraft. Gegen den Klimawandel und gegen das Virus. Früher kämpfte man gegen sichtbare Feinde, heute gegen unsichtbare: Corona und Kohlendioxid.

Das hat seinen Vorteil, weil man in etwas Unsichtbares sehr viel reininterpretieren kann, man kann eine Gefahr, die man nicht sieht, als viel gefährlicher darstellen, als sie eigentlich ist. Und man kann auch die Maßnahmen zur Bekämpfung groß anlegen und auf einen sehr langen Zeitraum ausdehnen. Denn da man den Feind nicht sieht, sieht man auch nicht, wenn er weg ist - oder wenn er erst gar nicht wirklich da war. Unsichtbare Feinde kann man deshalb auch erst nach Bedarf erschaffen. Das ist das Geniale. Das ist aber auch die Gefahr dabei.

In Zeiten der universellen Täuschung wird das Aussprechen der Wahrheit zur revolutionären Tat.

George Orwell

Dieses Buch versucht zuerst aufzuzeigen, wie wir belogen werden - und zwar wissentlich. Dabei beschränke ich mich auf das Thema ‚Corona‘. Das Thema ‚Klima‘ habe ich bereits in zwei Büchern abgehandelt: ‚Die erfundene Katastrophe‘ und ‚Klimadiktatur‘. Warum man das alles macht, warum man uns beim Klima und auch bei Corona anlügt und manipuliert, die Hintergründe zu all dem, all das habe ich in einem weiteren Buch dargelegt: ‚Die große Transformation‘. In diesem Buch soll es jedoch allein um Corona gehen. Sie werden erkennen, dass wir arg getäuscht werden und dass die Realität meist völlig anders aussieht als das, was Sie von den Politikern hören und in den Medien zu lesen bekommen. Ich halte mich dabei ausschließlich an nachprüf-bare Quellen und in der Regel an offizielle Zahlen und Daten. Jeder kann das nachprüfen, es bleibt nichts verborgen oder geheim.

Ich leugne das Virus nicht. Ich leugne aber, dass das alles so dramatisch ist, wie man uns einredet. Die nackten Zahlen und Fakten bestätigen meine Ansicht. Und die Erkenntnis, warum man das tut, macht durchaus Angst vor der Zukunft. Denn ganz offensichtlich steckt etwas anderes hinter all der Corona-Hysterie, denn so gefährlich, wie man tut, ist das Virus ganz sicher nicht- und die Impfungen sind nicht annähernd so wirksam wie man immer behauptet. Corona ist eben weniger ein medizinisches denn ein politisches Problem. Und das kann ganz schnell in einem alles dominierenden und alles überwachenden Staat enden, der den Menschen die Freiheiten einschränkt, ja sogar offen be-raubt. Deshalb wurde der Titel dieses Buches Covid-19 84 gewählt. Eine Anspielung auf den dystopischen Roman ‚1984‘ von George Orwell, in dem ein totalitärer Staat, eine erschreckende oder nicht wünschenswerte Gesell-schaftsordnung dargestellt wird. Die Anzeichen, dass wir uns genau in diese Richtung bewegen, sind nicht zu übersehen. Es besteht die Gefahr, dass sich George Orwells berühmter Roman ‚1984‘ in die Realität verwandelt!

Das halten Sie für übertrieben?

Das Zukunftsinstitut sieht das anders. Es gilt als international führender An-sprechpartner bei Fragen zur Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft. In seinem ‚Manifest‘ schreibt das Zukunftsinstitut »Wir erkennen, benennen und beschreiben die Zukunft.«

Und die sieht mitunter nicht rosig aus, sondern ähnelt sehr stark dem, was George Orwell in seinem Roman beschrieb. Das Institut beschreibt vier Sze-narien, von denen ich zwei hier ansprechen möchte.

www.malteser.de.

Unser

Leben

n

Totale Isolation und permanente Angst

nach Corona: Ein Blick in die Zukunft

Unter anderem beschreibt das Zukunftsinstitut:

Szenario 1: Die totale Isolation

Am Anfang war der Shutdown – und der Shutdown ist zur Normalität geworden. Es ist normal, beim Betreten der Metro den Chip im Handgelenk zu scannen oder sich vor dem ersten Date gegenseitig die Gesundheitsdaten zu schicken. Bei der Ausreise brauchen wir eine Genehmigung. Für Länder außerhalb der EU muss sogar ein langwieriges Visumverfahren durchlaufen werden. Handelsabkommen einzelner Staaten untereinander gewährleisten die Grundversorgung, aber auch nicht mehr. Wir leben gerne in der totalen Isolation.

Im Detail erfährt man dann u.a. »Germophobia, die Sehnsucht nach Keimfreiheit, hat das Misstrauen gegenüber Produkten, deren Herkunft nicht klar nachverfolgbar ist, kontinuierlich anwachsen lassen. Obst und Gemüse werden vor dem Verzehr klinisch desinfiziert, an sicheren Verpackungen wird mit Hochdruck geforscht. Aus Angst, dass Keime über die Produkte aus dem Ausland eingeschleppt werden, wurde der Import beschränkt. [...] Was mit Empfehlungen begann, Großveranstaltungen über 1000 Personen abzusagen, hat sich zu einem Verbot von Versammlungen mit über 10 Personen entwickelt, zum Wohle der Menschen. Das öffentliche kulturelle Leben ist daher fast komplett zum Erliegen gekommen. Konzerte oder Sportevents finden noch statt, aber das Publikum sitzt zu Hause und beobachtet das Geschehen von der heimischen Couch – kostenlos, vom Staat gefördert. Einst beliebte Third Places wie Cafés werden gemieden, Restaurants sind zu Ghost Kitchens geworden, die Kundinnen und Kunden mit Mahlzeiten nach höchsten hygienischen Standards beliefern. Insbesondere für Städter haben sich die sozialen Kontakte in den virtuellen Raum verlagert.«

Szenario 2: System-Crash

Das Virus hat die Welt ins Taumeln gebracht, und sie kommt nicht mehr heraus. [...] Die Sorge vor einer erneuten Pandemie macht jede noch so kleine lokale Verbreitung eines Virus zum Auslöser drastischer Maßnahmen, von Grenzschließungen bis zum Kampf um Klopapier und medizinische Geräte. An die internationale Zusammenarbeit glaubt kaum noch jemand. So wankt die Welt nervös in die Zukunft. [...] »Privacy ist dementsprechend stark im Rückzug. Die individuelle Datenfreiheit wird immer stärker eingeschränkt, Datenschutz ist größtenteils abgeschafft, sowohl im internationalen Austausch als auch im Umgang mit der eigenen Bevölkerung. Gesundheitsdaten werden zur Staatsangelegenheit – und die Bevölkerung macht mit.«

Das sind also zwei der vier Szenarien des Zukunftsinstitutes.

Nun, diese Zukunft möchte ich nicht- und Sie vermutlich auch nicht. Deshalb müssen wir wachsam sein. Und deshalb müssen wir die Daten und Fakten kennen, also die wirklichen Daten und Fakten, nicht die, die wir in der Tageschau hören oder in den Mainstream-Zeitungen lesen. Wir müssen auch wissen, mit welchen Mitteln gearbeitet wird, um den Menschen so weit zu bringen, freiwillig in die Abhängigkeit zu gehen. Dieses Ziel hat das vorliegende Buch.

Dieses Buch könnte auch ein wichtiges Zeitdokument werden. Denn nach Aussagen zahlloser Politiker und einflussreicher Personen, so wie eben anhand der Szenarien des Zukunftsinstitutes gezeigt, werden wir nie wieder in die gewohnte Normalität zurückkehren. Covid-19 markiert einen Wendepunkt in der Geschichte der Menschheit- so wird es uns offen erklärt. Und für diesen Wendepunkt benutzt man ein Virus, damit man diese Wende vollziehen kann.

Ich erhebe keinen Anspruch auf Richtigkeit und Fehlerlosigkeit. Ich möchte aber berichten, wie sich das alles aus meiner Sicht nach Durchsicht unzähliger Berichte und monatelangem Recherchieren darstellt. Das bedeutet freilich nicht, dass das alles so stimmen muss. Vor Fehlern und Missinterpretationen ist niemand gefeit. Dennoch denke ich, dass ich den Kern der Sache getroffen habe. Auf jeden Fall soll dieses Buch dazu dienen, den Leser zum Nachdenken anzuregen und die Sensibilität gegenüber Nachrichten zu erhöhen. Seien Sie vorsichtig, wachsam und kritisch.

Das Buch ist grob in zwei Abschnitte geteilt. Im ersten Abschnitt versuche ich darzulegen, wie wir mit Zahlen und Statistiken, mit Aussagen von Politikern und Zeitungsmeldungen manipuliert, ja sogar angelogen werden. Das ist wichtig, um zu erkennen, dass zwischen Corona-Berichterstattung und Wirklichkeit große Differenzen bestehen und dass wir massiv angelogen werden. Der zweite Teil des Buches versuche ich Ihnen aufzuzeigen, welche Mechanismen wirken und welche Methoden man anwendet um Sie zu manipulieren und die Bevölkerung in eine Richtung zu bewegen, die sie eigentlich gar nicht einschlagen will.

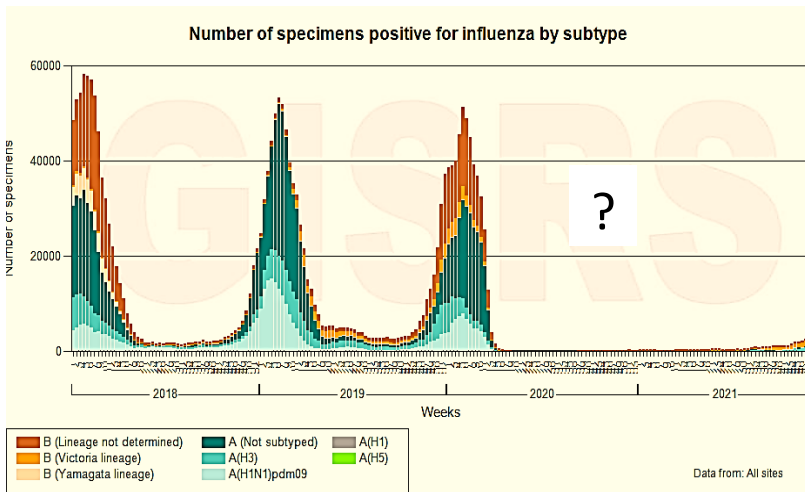
Die Virus-Lüge

Grippe oder Corona?

Das Coronavirus ist echt ein Wunder! Denn was unzählige Impfungen über Jahrzehnte nicht annähernd bewirkt haben, hat Covid-19 nun auf Anhieb geschafft!

Die Grippe ist weg! Ausgelöscht und nahezu völlig verschwunden. Sie existiert weltweit quasi nicht mehr. Das sage nicht ich, sondern die Weltgesundheitsorganisation WHO!

Und die müssen es ja wissen.



In dieser hochhoffiziellen Grafik vom »global Influenza Surveillance and Response System (GISRS)« der WHO ist erkenntlich, dass es keine Grippe mehr gibt! Das Robert-Koch-Institut schreibt über die Saison 2019/2020: »Ab KW 15 wurden keine Influenzaviren mehr nachgewiesen.«²

¹ <https://apps.who.int/flumart/Default?ReportNo=10>

² https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/NRZ/Influenza/zirkulierende/VirolAnalysen_2019_20.html

Und auch in einem Lagebericht der 3. Kalenderwoche des Jahres 2021 berichtet die ‚Arbeitsgemeinschaft Influenza‘: Inflenzaviren wurden nicht nachgewiesen.³ Fairerweise muss man zugeben, dass es im Winter 2021/2022 wieder ein paar wenige Grippefälle gab. Aber das ändert nichts am Allgemeinbild.

Wie unterscheiden sich eigentlich Corona und die Grippe? Eine offizielle Beschreibung klärt auf:

»Die häufigsten Krankheitszeichen einer Infektion mit dem Coronavirus sind Husten, Fieber und Schnupfen. Nach Angaben des Robert Koch-Instituts tritt bei 40 Prozent der in Deutschland erfassten COVID-19-Fälle Husten auf. Mehr als ein Viertel (27 Prozent) der Betroffenen hat Fieber. Schnupfen wird ebenfalls von mehr als einem Viertel (29 Prozent) der Erkrankten berichtet. Bei etwa jedem fünften Erkrankten (22 Prozent) machen sich Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinns bemerkbar. Weitere Symptome wie Halsschmerzen, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen sowie allgemeine Schwäche können hinzukommen. Ein Prozent der Erkrankten entwickelt eine Lungenentzündung. Auch über Magen-Darm-Beschwerden wie Übelkeit, Appetitlosigkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen und Durchfall wird berichtet.[...] **In der Regel lässt sich COVID-19 anhand der Krankheitszeichen nicht eindeutig erkennen und nicht sicher von anderen Atemwegserkrankungen wie Erkältung oder Grippe unterscheiden.**[...] Die Krankheitszeichen von COVID-19 können zwar einige Besonderheiten aufweisen, sind in der Regel aber nicht einfach von denen anderer Atemwegsinfektionen wie Erkältung oder Grippe zu unterscheiden. COVID-19 kann daher nicht allein anhand der Symptome festgestellt werden.«⁴

Erkennen Sie irgendwelche gefährlichen Symptome?

Symptome	Coronavirus	Erkältung	Grippe
Fieber	häufig	selten	häufig
Gliederschmerzen	manchmal	häufig	häufig
Halsschmerzen	manchmal	häufig	manchmal
Husten	häufig (trocken)	wenig	häufig (trocken)
Kopfschmerzen	manchmal	selten	häufig
Müdigkeit	manchmal	manchmal	häufig
Niesen	nein	häufig	nein
Schnupfen	selten	häufig	manchmal

³ <https://influenza.rki.de/>

⁴ <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/basisinformationen/symptome-und-krankheitsverlauf.html#c14129>